



Eine Woche Thüringen - Mein Konfirmationsgeschenk von Oma und Opa (im April 2023)



*Eine Woche Thüringen -
Mein Konfirmationsgeschenk
von Oma und Opa*



Weimarhaus



Goethehaus





Nationaltheater Weimar



Krämerbrücke



Im Ilmpark



1156

erste urkundliche
Erwähnung der
Krämerbrücke





Lieblingsbrücke



Russisch-Orthodoxe Kirche



Fürstengruft





Anna-Amalia-Bibliothek



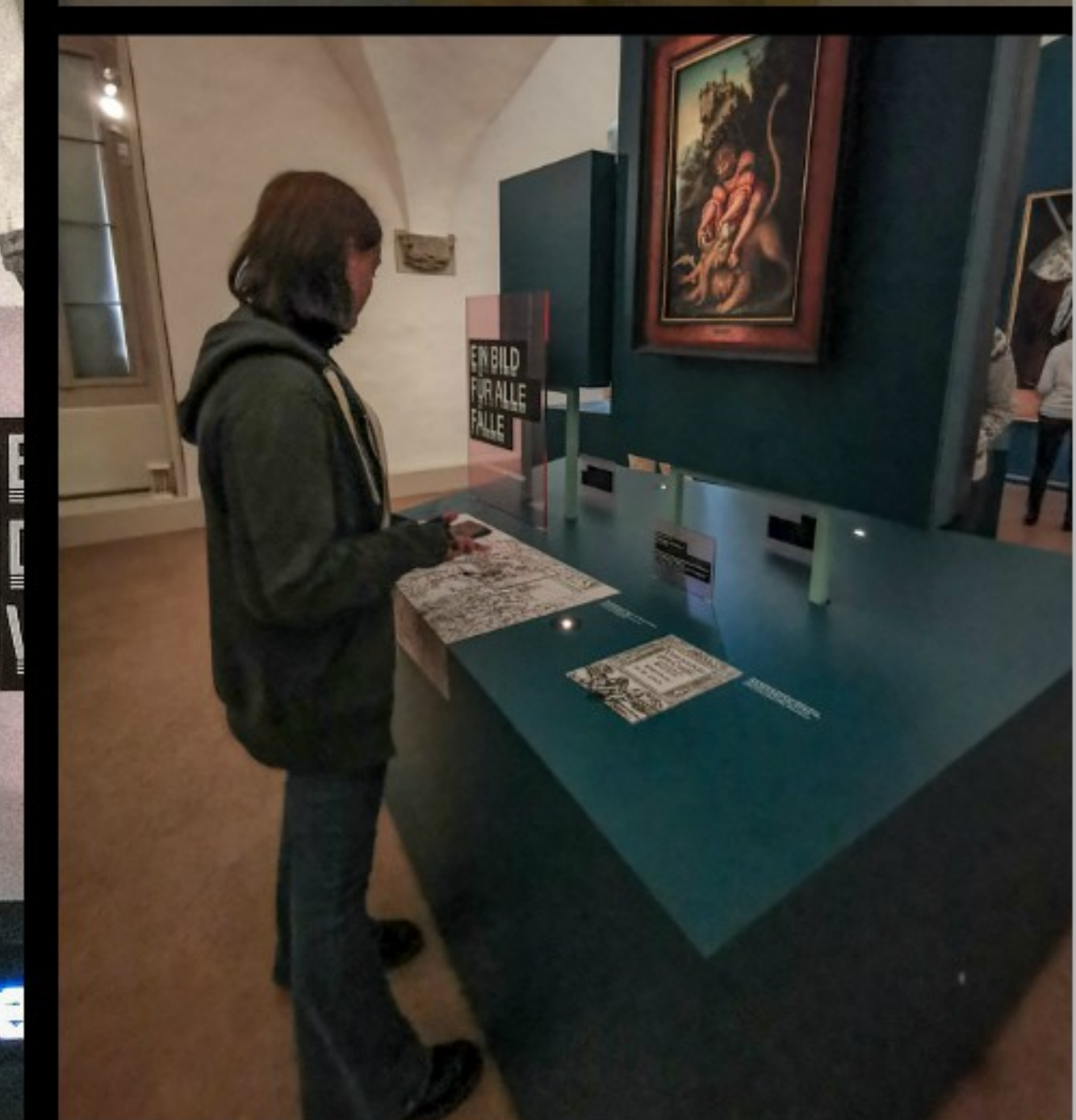
Ginkgohaus



Goethes Gartenhaus



Cranach- Bilderfluten





Bauhaus- Universität



Meine Krämerbrücke



Auf der Wartburg





Festsaal in der Wartburg







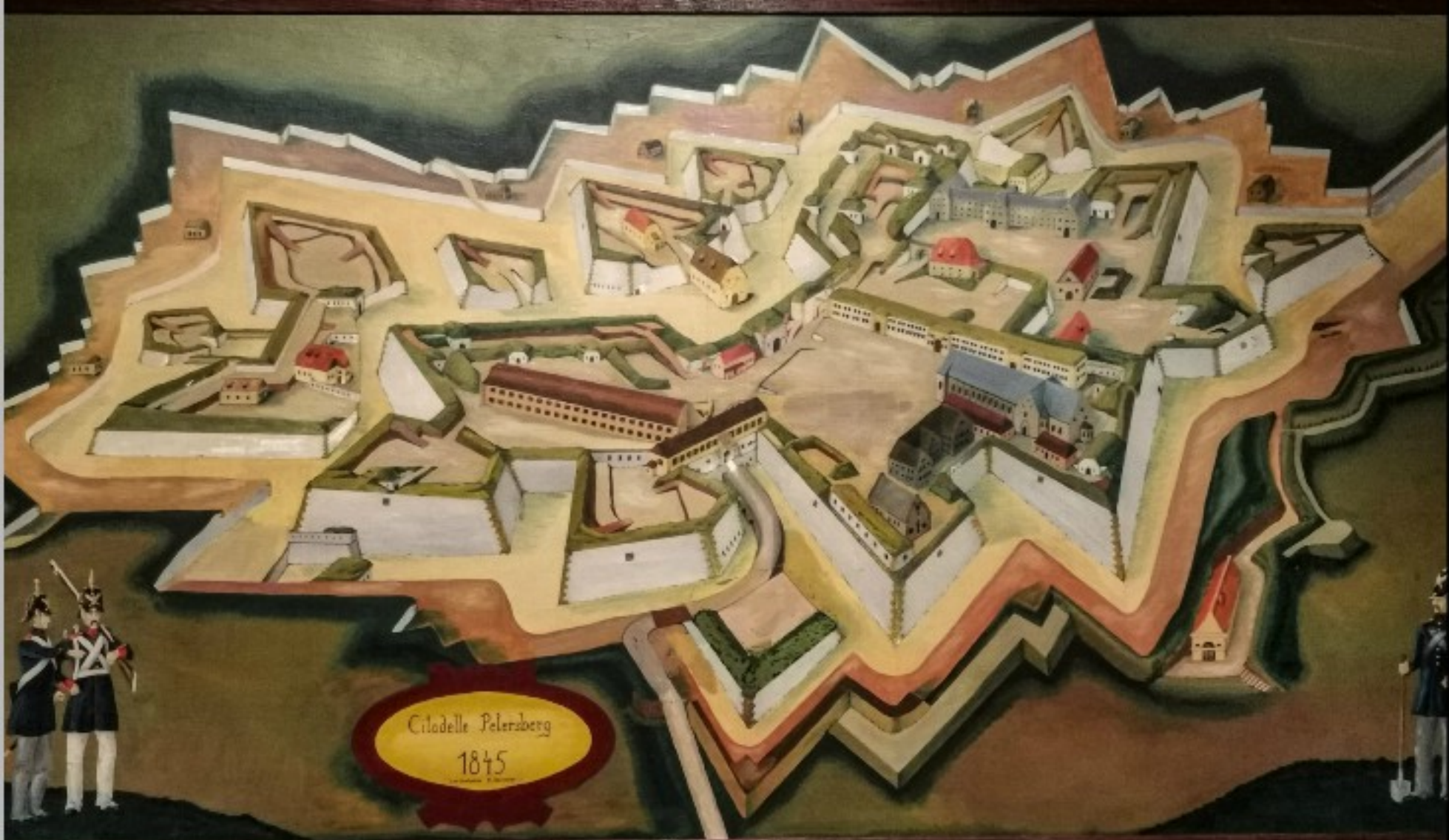
Kyffhäuserdenkmal





Synagogen in Erfurt





Zitadelle Petersberg



Horchgänge





Severuskirche in Erfurt



**RELIQUIENSCHREIN
DES HEILIGEN SEVERUS,
SEINER FRAU, DER HEILIGEN VINCENTIA
UND SEINER TOCHTER, DER HEILIGEN INNOCENTIA**

Severus war Wollweber und wurde um das Jahr 340 zum Bischof von Ravenna gewählt. Der Legende zufolge ließ sich während der Bischofswahl auf seinem Kopf eine Taube nieder. Das wurde als göttliches Zeichen seiner Erwählung angesehen. Bischof Severus nahm nachweislich an der Synode von Sardika in den Jahren 342/343 teil.

Von Classe nahe Ravenna, wo er mit seiner Frau und seiner Tochter bestattet war, kamen durch Bischof Otgar von Mainz im 9. Jahrhundert die Reliquien der Heiligen nach Erfurt und werden seitdem in der St. Severi-Kirche verehrt.

Dieser Reliquienschein ist ein Ort des Gebetes zu dem besonders italienische Mitbürger und Touristen, Handwerker, Väter, Mütter und Töchter, Bischöfe und Familien eingeladen sind.

**Heiliger Severus, bitte für uns!
Heilige Vincentia, bitte für uns!
Heilige Innocentia, bitte für uns!
Alle Heiligen Gottes, bittet für uns!**





Dom zu Erfurt

